

Fadentechnik

Material:

- Wolle
- Schere
- Katalog/dickes Buch/ Telefonbuch
- Kopierpapier
- Pinsel
- Fingerfarben/Wasserfarben/ Acrylfarben
- Zeitung
- Becher mit Wasser



Foto von Pixabay.com

Technik:

Als erstes den Tisch mit Zeitungspapier auslegen. Danach schneidest du von der Wolle in doppelter Armlänge ein Stück Faden ab. Dann klappst du das Telefonbuch auf und legst zwei Kopierpapierblätter auf jeweils eine Seite. Der Faden, der vorher zu geschnitten wurde, wird mit dem Pinsel und Farbe bepinselt. Dabei wird aber das Ende des Fadens nicht bemalt, da sonst der Faden später nicht gut herausgezogen werden kann. Der bemalte Faden wird dann auf eines der Blätter gelegt. Das nicht bemalte Ende lässt du über das Buch herausragen. Das zweite Blatt wird auf den Faden drauf gelegt und das Buch zugeklappt. Dann kann der Faden hin und her bewegt werden. Zum Schluss wird der Faden aus dem Buch heraus gezogen und du hast zwei bemalte Bilder.

Tipps:

- es können immer nur zwei Wollfäden gleichzeitig benutzt werden
- genug Farbe auf die Wollfäden auftragen
- die Fäden viel hin und her bewegen, so entstehen die unterschiedlichen Bilder

Folientechnik

Material:

- Kopierpapier
- Zeitung
- Wasserfarben/Temperafarben
- Pinsel
- Becher mit Wasser
- Frischhaltefolie

Technik:

Als erstes den Tisch mit Zeitungspapier auslegen. Danach wird ein Stück von der Frischhaltefolie abgerissen. Dieses Stück muss größer sein, als das von dem Kopierpapier. Das Kopierpapier mit Wasser bestreichen und die ausgewählte Farbe auf dem Blatt verstreichen. Du kannst auch verschiedene Muster auf das Blatt malen. Das Blatt muss noch nass sein. Dann benötigst du die Frischhaltefolie, um sie auf das Blatt legen zu können. Die Folie etwas glatt streichen. Dann wird die Frischhaltefolie geknetet, so dass verschiedene Muster durch das Kneten entstehen. das ganze muss einen Tag lang trocknen. Nach dem trocknen kann die Frischhaltefolie abgezogen werden.

Tipps:

- maximal vier Farben verwenden
- kräftige Farben benutzen
- Folie mehr drehen wie wischen

Papierknäueltechnik

Material:

- Kopierpapier
- Temperafarbe/Fingerfarbe
- Zeitung
- Papier, Zeitungspapier oder Krepppapier für die Knäuel
- Pinsel
- Teller



Foto von Pixabay.com

Technik:

Als erstes den Tisch mit Zeitungspapier auslegen. Auf einen Teller werden die verschiedenen Farben gegeben. Danach wird mit dem Zeitungspapier ein Knäuel geformt. Dafür brauchst du ein Viertel des Zeitungspapiers von einer Doppelseite und knüllst und rollst dieses zusammen. Dann kannst du mit dem Pinsel das Knäuel bemalen und auf dein Kopierpapier verschiedene Abdrücke tupfen oder mit dem Knäuel etwas malen.

Tipps:

- durch festes oder leichtes Aufdrücken entstehen unterschiedliche Druckarten
- durch viel Farbe auf dem Knäuel wird der Abdruck undeutlich

Pustetechnik

Material:

- Wasserfarben
- Pinsel
- Kopierpapier
- Strohhalm
- Becher mit Wasser



Foto von Pixabay.com

Technik:

Als erstes den Tisch mit Zeitungspapier auslegen. Danach kannst du ein Kopierpapier vor dich legen. Dann nimmst du dir einen Pinsel und tauchst diesen in das Wasser ein und später in deine gewünschte Farbe. Auf das Papier machst du kleine Farbkleckse. Dann nimmst du dir einen Strohhalm und pustest damit die Farbe über das gesamte Papier. Durch das Pusten entstehen unterschiedliche Muster und Figuren.

Tipps:

- beim Pusten öfter eine pause einlegen, da einem sonst die Puste schnell ausgeht
- viel Wasser benutzen, dann lässt sich die Farbe besser über das Blatt pusten
- der Strohhalm kann auch durchgeschnitten werden, dann ist das Pusten einfacher